

Juni 2024 – Sport und Schulgarten

Am 16.05. fand in Ludwigslust das Kreisfinale "Jugend trainiert für Olympia & Paralympics" in der Sportart Leichtathletik statt. Aus unserer Schule nahmen Schüler der Klassen 4-7 teil, die zwischen 2011 und 2014 geboren wurden und damit startberechtigt in der Wettkampfklasse IV waren. Zu besetzende Disziplinen waren der 50m-Sprint, der Weit- und Hochsprung, das Ballwerfen, der 800m-Lauf und die 4 x 50m Staffel. Aus Zarrentin nahm je eine Mädchen- und eine Jungenmannschaft teil, die von Herrn Möller (Sportlehrer) und Herrn Schulz (ehemaliger Sportlehrer) begleitet, betreut und angefeuert wurde. Mit Herrn Tiltmann als Elternteil stellte sich eine weitere kompetente Hilfe zur Verfügung.

Bei sonnigem Wettkampfwetter, Ehrgeiz und Spaß konnten sich die männlichen Schaalseestädter am Ende des Tages über Platz 2 und damit Silbermedaillen freuen. Super gemacht, herzlichen Glückwunsch!

Für unsere Mädchen sprang bei der Siegerehrung der Platz 4 heraus, der aber im Nachhinein eine Korrektur erfuhr. Ein Rechenfehler im Wettkampfbüro, der leider zu spät entdeckt wurde, ließ die Mädchen ohne Medaille nach Hause fahren. Ohne diese Panne hätten die Mädels ebenfalls auf dem Siegerpodest gestanden und sich über die Bronzemedailles gefreut. Nun warten wir auf die Zusendung der Medaillen und werden dann vor Ort die Ehrung nachholen. Herzlichen Glückwunsch auch an unsere weibliche WK IV !

Wer steckt namentlich hinter dem Gemeinschaftserfolg?

WK IV Jungen: Fabian Schultz, Hannes Köster, Jakob Gerullis, Julix Garber, Nils Marquardt, Johann Draeger, Tono, Malik Wellenbrock, Theo Petersen, Ben Holländer, Maximilian Daus.

WK IV Mädchen: Mila Tiltmann, Jonna Groth, Fenja Semdner, Sinah Bösler, Pauline Thewes, Stella Hamann, Leni Matha, Elina Rudolf, Isabella Bretsch.

Vor einigen Monaten riefen wir an dieser Stelle um Unterstützung für den Schulgarten auf. Eine Rückfrage bei unserer Schulsozialarbeiterin Frau Traue ergab folgende Information:

Es wurde eine Menge Pflanzen gespendet und so wurden bereits viele Kräuter, Stauden und Blumen eingesetzt. Die Kinder waren begeistert und haben sich große Mühe bei der Bestimmung und dem Einsetzen der Pflanzen gegeben. Mittlerweile ist der Schulgarten gut gefüllt und alle Beteiligten der Gruppe erfreuen sich an den Düften, dem wunderbaren Anblick sowie ersten Ernteerfolgen. Frau Traue erwähnte, dass sie sich bei den Direktspendern oft gern bedanken wollte, wurde dann aber darauf hingewiesen, dass dieses höfliche Wort aus 5 Buchstaben zum besseren Gedeihen der Pflanzen lieber nicht ausgesprochen werden sollte.

Dann machen wir es mal so: Schön, dass Sie uns etwas aus Ihrem grünen Repertoire abgegeben haben, liebe Bürgerinnen und Bürger aus Zarrentin und Umgebung. Zusammen kann man schon was Tolles hinbekommen :).

H.Kullak